



PRESSEMITTEILUNG

MÜNCHEN, 13. FEBRUAR 2020

MITTEL PUNKT EUROPA FILMFEST 2020

MÜNCHNER FILMMUSEUM 27. FEBRUAR – 8. MÄRZ 2020

FILMGALERIE LEERER BEUTEL IN REGENSBURG 28. FEBRUAR – 3. MÄRZ 2020

IN ZWEI WOCHEN STARTET DAS MITTEL PUNKT EUROPA FILMFEST!

Die neue Ausgabe des MITTEL PUNKT EUROPA FILMFESTS bringt wieder aktuelle Filme aus Ungarn, der Slowakei, Polen und Tschechien nach München und Regensburg – viele davon in deutscher oder bayerischer Erstaufführung und mit spannenden Gästen. Das Gastland Slowenien ist in diesem Jahr mit gleich zwei Filmen vertreten: Urša Menarts **NE BOM VEČ LUZERKA** | **MY LAST YEAR AS A LOSER** und Hanna Slaks **RUDAR** | **THE MINER**. Das vielseitige Festival- und Rahmenprogramm ist ab sofort online. Tickets können in den Kinos erworben werden.

Neben drei Deutschlandpremierer feiern wir in diesem Jahr auch zwei „eigene“ Premierer: Zum ersten Mal eröffnet mit **POSLEDNÝ AUTOPOTRÉT** | **THE LAST SELF-PORTRAIT** ein Dokumentarfilm das Festival. Außerdem haben wir erstmals einen Animationsfilm im Programm: den raffinierten Kunst-Krimi **RUBEN BRANDT, COLLECTOR** (29.2. in München, 1.3. in Regensburg).

Auch heuer begrüßen wir wieder eine Reihe namhafter Gäste: Unter anderem wird der ungarische Regisseur Árpád Bogdán am 7. März in München sein Drama **GENEZIS** | **GENESIS** vorstellen, das aus drei Perspektiven von den Folgen eines Überfalls auf eine Roma-Siedlung erzählt. Die Protagonisten des dokumentarischen Roadmovies **DÁLAVA** | **OVER THE HILLS**, Vater Vít und Sohn Grigorij Kalvoda, werden von ihrer ungewöhnlichen Reise nach Russland berichten (3.3. in Regensburg, 4.3. in München). Zum Abschluss des Filmfests sprechen wir mit Regisseur Michal Hogenauer über sein viel beachtetes Spielfilmdebüt **TICHÉ DOTEKY** | **A CERTAIN KIND OF SILENCE** (8.3. in München).

Im Rahmen des Kurzfilmabends **ŁÓDŹ ON TOUR** (1.3. in München, 2.3. in Regensburg) geben der Produzent Marcin Malatyński und die Studentinnen Alicia Devaux und Helena Oborska Einblick in ihre Arbeit an der Filmhochschule Łódź. Diese zählt zu den

VERANSTALTER



renommiertesten Institutionen für angehende Filmschaffende in Mitteleuropa. Auch die Regisseure unserer beiden polnischen Spielfilme, Jan Komasa und Jan Jakub Kolski, haben dort studiert.

Einige unserer diesjährigen Filme konkurrierten auch um die Oscars. **RUDAR | THE MINER** (3.3. in Regensburg, 4.3. in München) war der slowenische Vorschlag für den besten fremdsprachigen Film 2018. In diesem Jahr schickte die Slowakei Marko Škops gesellschaftskritisches Familiendrama **NECH JE SVETLO | LET THERE BE LIGHT** (6.3. in München) als besten internationalen Film ins Rennen. Die polnische Produktion **BOŻE CIAŁO | CORPUS CHRISTI** (28.2. in München, 29.2. in Regensburg) schaffte es in dieser Kategorie sogar unter die fünf Nominierten.

Das Filmfest beginnt in München am 27. Februar um 19 Uhr. Regensburg startet einen Tag später, am 28. Februar um 18:30 Uhr. Zum Eröffnungsfilm **POSLEDNÝ AUTOPOTRÉT | THE LAST SELF-PORTRAIT** freuen wir uns an beiden Standorten auf ein Gespräch mit Regisseur Marek Kuboš und einen anschließenden Empfang.

www.mittelpunkteuropa.eu

www.facebook.com/mittelpunkteuropafilmfest

HINWEIS FÜR JOURNALISTEN:

Für Interviewanfragen kontaktieren Sie uns bitte. Bilder zum Download finden Sie auf der Festivalwebsite.

PRESSEKONTAKT: Frances Jackson

E-Mail: presse@mittelpunkteuropa.de / Tel.: 089 – 21 03 49 32

Das **MITTEL PUNKT EUROPA** FILMFEST 2020 wird veranstaltet von MITTEL PUNKT EUROPA e. V., dem Tschechischen Zentrum München, dem Europaeum. Ost-West-Zentrum der Universität Regensburg und der Filmstadt München e. V.

Gefördert von der Bayerischen Staatskanzlei, dem Kulturreferat der Stadt München sowie dem Kulturreferat der Stadt Regensburg.

VERANSTALTER

